DER FRIEDBERGER KULTURRAT
PRÄSENTIERT DIE ERSTE

FRIED BERGER KULTUR NACHT

12.10.2019

19:00 - 24:00 UHR

EINTRITT: 5€

**EINTRITTSBÄNDCHEN AN
JEDEM SPIELORT ERHÄLTlich**

**TANZ, VARIETÉ
KONZERTE, PERFORMANCES
THEATER, KUNST & LESUNGEN**

AN 19 AUSGEWÄHLTEN KULTURSTÄTTEN IN DER STADT

WWW.KULTURRAT-FRIEDBERG.DE

Willkommen zur 1. Friedberger Kulturnacht!

Vor ca. 2 Jahren kamen Friedberger Kulturschaffende zusammen, um zu beraten, wie sich Veranstalter*Innen und Künstler*Innen in Friedberg besser vernetzen können und wie man die kulturellen Angebote so präsentieren kann, dass die Region sie intensiver wahrnimmt.

Als ein Ergebnis der Beratungen entstand die Idee, eine Friedberger Kulturnacht zu inszenieren und wir sind glücklich, Ihnen heute das Programm dazu präsentieren zu können. Wir möchten Sie bei der Kulturnacht einladen, ungewöhnliche Friedberger Spielorte und interessante Künstler*Innen, die überwiegend aus Friedberg und der Region stammen, kennenzulernen. Erleben Sie, dass unsere Stadt einiges zu bieten hat.

Wir Kulturschaffende, ob städtisch oder frei, organisieren Veranstaltungen für unterschiedlichste Bevölkerungsgruppen. Vielseitigkeit ist ein Gewinn! Wir sind überzeugt, dass die Teilhabemöglichkeit am kulturellen Leben ein wichtiger Beitrag zum Gemeinwesen ist, ohne den eine Stadt inhaltsleer wäre. Kultur ist der Kitt der Gesellschaft und deshalb unverzichtbar! Friedberg hat aus seiner wechselhaften Geschichte zahlreiche außergewöhnliche Orte zu bieten, die wir für Sie mit diversen Arrangements und Aufführungen „bespielen“ wollen. Eine Lesung im Turmzimmer des Adolfsturms etwa oder ein Konzert in der Mikwe, bis hin zum Bahnhof mit einem Poetry-Slam oder Musik-Comedy in den Hörsälen der THM. Auf der Achse zwischen Adolfsturm und THM bieten Ihnen den ganzen Abend verschiedene Friedberger Kulturschaffende einen reichhaltigen Mix aus unterschiedlichsten Kulturangeboten.

Sie sind eingeladen auf diesem kulturellen Rückgrat der Stadt entlang zu schlendern und in den besonderen Orten Kultur hautnah zu genießen: Lesungen, Variété, Konzerte (klassisch und modern), Ausstellungen, Comedy oder Poetry-Slam, für Sie präsentiert von verschiedenen Organisationen, die sich und die Spielorte vorstellen. Viel Vergnügen bei dieser Entdeckungsreise durch die breite Friedberger Kulturlandschaft wünscht Ihnen

Ihr Friedberger Kulturrat.

Joachim Albert, Michael Eberhardt, Stephanie Elsner, Ulrich Seeger, Andrej Seuss, Klaus Schumacher und Hendrik Zilg

ovag

Sparkasse
Oberhessen

FRIEDBERGER
KULTURRAT

EUROSOUND

Public Address and Sound Reinforcement System

WETTERAUER
DRUCKEREI

ADOLFSTURM

BURMKIRCHE

DICKER TURM

BURGTOR

MUSIKSCHULE

BINDERNAGEL

CAFE KAKTUS

KUNSTVEREIN

Stadt. Bauhof

Brunnenweg

Riedstraße

Kransberger Straße
Liegenberger Weg

Mörler Straße

An der Seewiese

Seewiese

Philipp-Dieffenbach-Schule

Turngemeinde von 1845 Friedberg e.V.

Bürgerhospital Friedberg

K 12

Ockstädter Straße

Jahnsstraße

Lutheranlage

Am Hauptfortchen

Seestädler Weg

Ockstädter Straße

Kaiserstraße

Europaplatz

Goetheplatz

Augustinerschule

Schützenrain

Leonhardstraße

Diuffenbachstraße

Leonhardstraße

Leonhardstraße

Leonhardstraße

Leonhardstraße

Lindensstraße

Gartenfeldstraße

Diuffenbachstraße

Am Tauben Rain

Mainzer-Tor-Anlage

Carl-Damm-Straße

Carl-Damm-Straße

Carl-Damm-Straße

Saarstraße

Adolf-Reichwein-Schule

Burggarten

In der Burg

Vorstadt zum Garten

Sandgasse

Kaiserstraße

Usagasse

Engelsgasse

Engelsgasse

Augustinerstraße

Hospitalgasse

Neuhauzgasse

Badgasse

Kaiserstraße

M

F

CENTRAL

KUNSTVEREIN

E

Am Edelsberg

TOR

MIKWE, JUDENBAD

FÜNF FINGER TREFF

BIBLIOTHEKSZENTRUM

STADTKIRCHE

TRAL STUDIO

BISTRO PASTIS

WETTERAU MUSEUM

ALTES HALLENBAD

ERASMUS-ALBERUS-HAUS

BAHNHOF

TECHNISCHE HOCHSCHULE MITTELHESSEN

DER FRIEDBERGER GESCHICHTSVEREIN PRÄSENTIERT:

**„EIN KLEINER DRACHE AUF REISEN“
ANDREAS ARNOLD LIEST**

Was führt einen Drachen und zwei lallende Wildhüter zusammen? Wie kann ein Drache ausgerechnet ein Drachenfest sprengen? Und überhaupt: Was bekommen Drachen denn zum Geburtstag geschenkt? All diese Fragen beantwortet Kinderbuchautor Andreas Arnold, wenn er zur Kulturnacht für die Acht- bis Zwölfjährigen seiner Heimatstadt aus „Fionrirs Reise“ liest.

Im Jahr 2017 veröffentlichte Arnold „Fionrirs Reise“, im Folgejahr „Fionrirs Reise geht weiter“. Der dritte Band ist für Herbst 2019 angekündigt. Mit ihm ist die Trilogie abgeschlossen. In den drei Bänden begleiten seine jungen Leserinnen und Leser den kleinen Drachen Fionrir beim Erwachsenwerden und erleben mit ihm mal lustige, mal spannende Abenteuer.

Arnold blickt auf weit über einhundert Lesungen zurück, in denen er mit lebendigen Inszenierungen Kinder in ganz Hessen begeistern konnte.

www.friedberger-geschichtsverein.de

GRUSELIGES UND FANTASTISCHES
UHRZEIT: 20:30 UHR UND 21:30 UHR
ORT: ADOLFSTURM

**FRIED
BERGER
KULTUR
NACHT**

DER FRIEDBERGER GESCHICHTSVEREIN PRÄSENTIERT:

**„GRUSELIGES UND FANTASTISCHES“
ANDREAS ARNOLD LIEST**

Andreas Arnold hat als Bühnenpoet Bekanntheit erlangt. Bei Poetry Slams zwischen München und Berlin ist er ein gerne gesehener Gast. Auch als Autor zweier Kinderbücher ist sein Name in zahlreichen Kinderzimmern zu lesen. Dass er auch Kurzgeschichten schreibt, ist weniger bekannt. Erst jüngst trug er zu zwei Anthologien mit Geschichten aus und über die Wetterau bei: „Fantastische Landschaften: Die Wetterau“ und „Unterwegs in der Wetterau - Eine literarische Spurensuche“. Doch diese beiden Veröffentlichungen sind nur die Spitze des literarischen Eisberges, den der Blogger seit seiner Jugend wachsen lässt. Für die Lesungen zur ersten Friedberger Kulturnacht hat Arnold eine Auswahl zum Ambiente passender Stücke ausgesucht und wird in die Welt von Vampiren, Werwölfen und anderen Mysterien entführen. Dabei zieht er alle Register seiner theatergeschulten Stimme.

www.friedberger-geschichtsverein.de

SILENT SPACE

UHRZEIT: DURCHGEHEND

ORT: BURGKIRCHE

DER KUNSTVEREIN FRIEDBERG (KVFB) PRÄSENTIERT:

SILENT SPACE IN DER FRIEDBERGER BURGKIRCHE

Wer am Abend der Kulturnacht bei der Vielfalt der Darbietungen einen Moment des Innehaltens und der Ruhe benötigt, der ist in der Friedberger Burgkirche am richtigen Ort. Der Friedberger Kunstverein präsentiert im Innenraum des klassizistischen Kirchenbaus unter dem Titel ‚silent space‘ zeitgenössische Kunst und einen Raum für Kontemplation. Unter anderem erwarten die BesucherInnen dort Objekte des 1963 in Sankt Petersburg geborenen Künstlers Viktor Naimark. Seit seinem Abschluss als Architekt und Kunstmaler an der Repin-Kunstakademie arbeitet Naimark als Architekt. Seit 1995 ist er Mitglied des Berufsverbandes Bildender Künstler (BBK), seit 2008 ist er dort im Vorstand. Eine seiner prominentesten Arbeiten ist die Gestaltung des jüdischen Gebetsraumes am Frankfurter Flughafen aus dem Jahr 2016. Der KVFB widmet sich seit seiner Gründung im Jahre 1976 der Präsentation und Vermittlung zeitgenössischer, nationaler und internationaler Positionen. Ein Geschmack davon wird den BesucherInnen an diesem Abend in der aus dem 18. Jahrhundert stammenden Kirche geboten.

www.kunstverein-friedberg.de

SCOTTISH PIPES

UHRZEIT: 19:30 - 23:00 UHR

ORT: BURGTOR

DIE FRIEDBERGER GESELLSCHAFT ZUR FÖRDERUNG DEUTSCH-IRISCHER VERSTÄNDIGUNG E.V. PRÄSENTIERT:

SCOTTISH PIPES

Zur musikalischen Begrüßung der Besucher im Veranstaltungsort „Burg“ werden von 19 – 23 Uhr drei verschiedene Dudelsackspieler allein, bzw. zwischen 21 und 22 Uhr auch zu zweit oder zu dritt in ihren traditionellen schottischen Kilts gemeinsam auftreten. Hinter dem Burgtor sorgt die Gesellschaft für Bewirtung mit Gegrilltem, Whiskeys, Guinness, Cider und nicht alkoholischen Getränken.

Thomas Zöller ist seit 1998 hauptberuflich als Dudelsackspieler tätig. Von 2002-2005 hat er als erster Deutscher und Festlandeuropäer am königlichen Konservatorium in Glasgow schottische Musik in einem staatlich anerkannten Studiengang studiert. Mit mehr als 1.000 Auftritten Erfahrung, über zehn abgeschlossenen CD-Produktionen, innovativem Lehrmaterial in Form von Apps für „iPhone und Co.“ und zwei veröffentlichten Lehrbüchern ist er als einer der erfahrensten und renommiertesten Dudelsackspieler und -lehrer Deutschlands anzusehen. Seit 12 Jahren organisiert er das „Interkeltische Folk-Festival“ in Hochheim/Taunus.

Wilfred Thellmann stammt aus Nottinghamshire in England und erlernte das Dudelsackspielen in London an einer Erwachsenen-Bildungseinrichtung und spielte dann lange in einer Pipes- and Drums-Band, die bei allen möglichen Events auftrat. Seitdem ist er von diesem anspruchsvollen Instrument nicht mehr losgekommen und spielt hier in Deutschland munter weiter. Bei den Friedberger „Deutsch-Iren“ sorgt er mit seinen Solo-Auftritten regelmäßig für beste Unterhaltung.

Der jüngste Dudelsackspieler ist der dreizehnjährige **Fabian Schuld** aus Ossenheim. Sein Geburtstagswunsch zum 5. Geburtstag war Dudelsack spielen lernen. Der Wunsch wurde erfüllt und seitdem lernt er kontinuierlich. Zunächst auf der „Practise Chanter“ (Übungsflöte), dann auf der „Small Pipe“ und jetzt beherrscht er auf schon beachtliche Weise die „Great Highland Pipe“. Zu sehen und zu hören war er bereits in der HR Sendung „Dolles Dorf“, als Ossenheim sich vorstellen durfte. Gelegentlich zeigt er sich samstags auf der Friedberger Kaiserstraße und macht Straßenmusik.

www.deutsch-iren.de

FLÖTENKONZERT

UHRZEIT: AB 19:30 UHR

ORT: DICKER TURM

DIE MUSIKSCHULE FRIEDBERG PRÄSENTIERT: FLÖTENKONZERT IM REYCH DER SCHLARAFFEN

Hier, im „Dicken Turm“, erlebt das musikinteressierte Publikum einen mit Flötentönen erfüllten historischen Raum: Die Friedberger Flötistin und Preisträgerin des diesjährigen Wetterauer Kulturpreises Sabine Dreier setzt musikalisch Akzente vom Mittelalter bis in die Neuzeit und umrahmt pointiert das Geschehen im Schlaraffenreich „Nauinheimbia Wettereiba aurea“, das seit 1927 im „Dicken Turm“ residiert. In der besonderen Akustik des Kuppelraumes erklingen, gespielt auf verschiedenen Flöten, u.a. Werke von Walther von der Vogelweide, Anne Boleyn, Georg Philipp Telemann, Johann Sebastian Bach und Astor Piazzolla.

Interessant anzuhören ist die Geschichte vom „Dicken Turm“ und die Geschichte vom Männerbund der Schlaraffen, der 1859 von Theaterleuten in Prag gegründet wurde. Die Pflege der Kunst mit Humor und Toleranz ist Kerngedanke des schlaraffischen Spiels. Nicht umsonst heißt der Leitspruch:

„In arte voluptas“ („In der Kunst das Vergnügen“).

Beginn der Vorträge/Flötenkonzerte:

19:30, 20:30, 22:00, 23:00 Uhr

Beginn der Führung:

19:30, 20:30, 21:30, 22:30, 23:30 Uhr

www.musikschule-friedberg.de

KONZERTE

UHRZEIT: AB 19:00 UHR

ORT: MUSIKSCHULE

DIE MUSIKSCHULE FRIEDBERG PRÄSENTIERT:

KONZERTE

Die Musikschule Friedberg ist seit 1985 die erste Adresse für musikalische Bildung in Friedberg. Sie entwickelte sich schnell zu einer öffentlichen Bildungseinrichtung, die aus Friedberg nicht mehr wegzudenken ist. Mit ihrem Unterrichtsangebot erreicht die Musikschule aktuell rund 1.000 Menschen jeden Alters. Seit 2009 kann sie das Alte Rathaus auf der Kaiserstraße als Zentrale nutzen.

In vier Konzerten stellen sich SchülerInnen und DozentInnen der Musikschule im Großen Saal, dem Herzen des heutigen Musikschulgebäudes, mit einer bunten Mischung verschiedenster Literatur vor. Durch die Konzerte führt launig der neue Musikschulleiter Bert Jonas. Lassen Sie sich überraschen!

Im Anschluss nach ca. 45 Minuten bietet der ehemalige Schulleiter und Gründer der Musikschule Friedberg, Michael Eberhardt, Führungen zur Geschichte des Alten Rathauses und dessen Umbau zum Hauptsitz der Musikschule an.

Die Konzerte starten um:

19:00, 20:30, 22:00 und 23:30 Uhr

Die Führungen beginnen etwa um:

19:45, 21:15, 22:45 Uhr Eingang Großer Saal (1.Stock)

<https://www.musikschule-friedberg.de>

RAUM – SPACE.

UHRZEIT: 20:00, 21:00, 22:00 UHR

ORT: IN DER MIKWE, JUDENBAD

DIE STADT FRIEDBERG, DAS WETTERAU-MUSEUM & DIE GALERIE HOFFMANN PRÄSENTIEREN:

RAUM – SPACE.

Gert Anklam, Bariton- und Sopransaxophon, Sheng.

Zur KulturNacht präsentiert die Galerie Hoffmann in Kooperation mit der Stadt Friedberg / Wetterau-Museum den Berliner Saxophonisten Gert Anklam mit seiner neuen Solo CD „RAUM – SPACE“ live in Friedberg.

Mit Baritonsaxophon, Sopransaxophon und der chinesischen Mundorgel Sheng verwandelt er den besonderen Raum der Mikwe in ein Universum voll faszinierender Klangstrukturen.

Gert Anklam arbeitet dabei mit orgelartig zirkulierenden, expressiven Baritonkaskaden und ätherischen Sopransaxophonlinien sowie der eigenen Akustik der Friedberger Mikwe. Seine Musik eröffnet ungeahnte Klangräume und macht die einzigartige Architektur der Mikwe auf neue Art zum Erlebnis.

Konzerte führten Anklam fast um die halbe Welt. In Friedberg wird er das Publikum mit seiner unverwechselbaren Spielweise, deren Charakteristik klangvolle, minimalistische Sequenzen und durch Zirkularatmung erzeugte mehrstimmige Klanggewebe sind, begeistern.

<https://www.galeriehoffmann.de/index.html>

<https://www.friedberg-hessen.de/>

<http://www.wetterau-museum.de/>

**MOUNT EVEREST,
SPURENSUCHE IN EISIGEN HÖHEN**
UHRZEIT: 19:00 - 20:00, 20:30 - 21:30 UHR
ORT: BUCHHANDLUNG BINDERNAGEL

**FRIED
BERGER
KULTUR
NACHT**

DIE BUCHHANDLUNG BINDERNAGEL PRÄSENTIERT:

MOUNT EVEREST, SPURENSUCHE IN EISIGEN HÖHEN

Am 29. Mai 1953 standen Edmund Hillary und Tensing Norgay als erste Menschen auf dem Mount Everest. Doch schon 29 Jahre zuvor hatten die Engländer George Mallory und Andrew Irvine die Besteigung versucht. Am 8. Juni 1924 wurden sie 300 Meter unterhalb des Gipfels zum letzten Mal gesehen. Eine Expedition um Jochen Hemmleb entdeckte 1999 die Leiche George Mallorys. Die geborgenen Kleidungsstücke, Ausrüstungsgegenstände, Briefe und Notizen erweckten die Vergangenheit zum Leben. Über die Geschichte von Mallory und Irvine und Hemmlebs Expeditionen hat Maja Nielsen ihr Buch geschrieben. In der Buchhandlung präsentiert sie für Zuhörer ab 12 Jahren multimedial einen Bericht über Leben und Tod am höchsten Berg der Welt.

ABENTEUER WISSEN MIT MAJA NIELSEN

Lust auf Hörbücher?

Dann kommt um **20:30 Uhr** zum Best-of „Abenteuer-Wissen“ - Maja Niensens mehrfach ausgezeichnete Hörbuchreihe.

www.bindernagel.com

**DER FÜNF-FINGER-TREFF, DIE KINDERFARM JIMBALA,
DAS DIAKONISCHES WERK WETTERAU UND DIE STADT
FRIEDBERG PRÄSENTIEREN:**

MEHRSPRACHIGE LESUNG VON KINDERBÜCHERN

Die östliche Altstadt Friedbergs bietet mit den vielfältigen kulturellen Hintergründen der BewohnerInnen viele Möglichkeiten. Sie benötigt gleichzeitig die aktive Gestaltung des Zusammenlebens. Hier setzt die Arbeit des Fünf-Finger-Treffs des Diakonischen Werks Wetterau im Auftrag der Stadt Friedberg an. Mit unterschiedlichen Angeboten für Alt und Jung ist das kleine Stadtteilbüro in der Altstadt Anlaufstelle für die Wünsche, Anliegen und für das Engagement der BewohnerInnen. Es dient aber auch als Brücke zwischen Organen der Stadtverwaltung und Bewohnerschaft.

Während der Kulturnacht können BesucherInnen die Arbeit der Koordinierungsstelle Fünf-Finger-Treff und deren Kooperationspartner kennenlernen. Als kulturellen Beitrag gibt es im Fünf-Finger-Treff eine besondere – nämlich mehrsprachige - Lesung von Kinderbüchern in Zusammenarbeit mit der Kinderfarm Jimbala, die auch gleichzeitig Kooperationspartner des Fünf-Finger-Treffs ist.

FOTOAUSSTELLUNG

Ganz nach dem Vorbild des Projektes „Gesichter der Wetterau“ werden Portraitfotos präsentiert. Das Projekt „Gesichter der Altstadt“ zeigt einen kleinen Querschnitt der Bewohner, Gewerbetreibenden und Aktive in der östlichen Altstadt Friedbergs.

www.diakonie-wetterau.de

www.jimbala.de

www.friedberg-hessen.de

ENTSPANNT DIE BIBLIOTHEK ENTDECKEN

UHRZEIT: 19:00 UND 19:30 UHR

ORT: BIBLIOTHEKSZENTRUM KLOSTERBAU

DAS BIBLIOTHEKSZENTRUM KLOSTERBAU PRÄSENTIERT:

ENTSPANNT DIE BIBLIOTHEK ENTDECKEN

Das Team der Stadtbibliothek lädt dazu ein, bei Führungen das Haus nochmal ganz neu zu entdecken. Es gewährt einen interessanten Blick hinter die Kulissen der Einrichtung. Die Besucher haben die Möglichkeit, alles zur Bibliothek und ihrem Bestand zu fragen, was sie schon immer mal wissen wollten. Je nach Interesse kann man sich die verschiedenen Funktionen des Online-Katalogs und der neuen Katalog-App, die Ausleihe von elektronischen Medien über den Onleiheverbund Hessen oder die Möglichkeiten der Fernleihe zeigen lassen. Auch die neuesten Medienarten, wie beispielsweise die Tonies, werden vorgestellt und erklärt.

Gleichzeitig stellen die ExpertInnen aus unserem Team und aus dem Freundeskreis ganz persönliche Buchempfehlungen vor und geben Tipps zu Hörbüchern, Spielen und anderen Medien.

www.bibliothekszentrumklosterbau.de

DAS BIBLIOTHEKSZENTRUM KLOSTERBAU PRÄSENTIERT:

SHANTYCHOR FRIEDBERG - MITSINGABEND

Der Shantychor ist der letzte in der Friedberger Kernstadt existierende Männerchor und eine nicht wegzudenkende Institution im kulturellen Leben der Stadt. Er pflegt mit Hingabe eine fast schon verschwundene Tradition und singt die Arbeitslieder der Seglerbesatzungen, die im 19. Jahrhundert auf den Weltmeeren unterwegs waren. Bei der Organisation des Konzerts hat der Friedberger Verein AidMusica mitgewirkt.

Ganz so wie an den regelmäßig in der Friedberger Gaststätte „Hüttchen“ stattfindenden Mitsingabenden bezieht der Shantychor das Publikum in der Friedberger Kulturnacht mit ein. Gemeinsam werden sowohl maritime Lieder als auch internationale Pop- und Folksongs gesungen, die die Brücke hin zur Musik von Bob Dylan bauen. Im Bibliothekszentrum Klosterbau geschieht dies mit einem Augenzwinkern und getreu dem Motto „Blowing in the Windjammer“.

www.bibliothekszentrumklosterbau.de

»LIEDERLEUT« BOB-DYLAN-ABEND

UHRZEIT: 22:00 UHR

ORT: BIBLIOTHEKSZENTRUM KLOSTERBAU

DAS BIBLIOTHEKSZENTRUM KLOSTERBAU PRÄSENTIERT:

»LIEDERLEUT« BOB-DYLAN-ABEND

Mit Bob Dylan wurde 2016 zum ersten Mal ein Singer-Songwriter mit dem Nobelpreis für Literatur ausgezeichnet. Dass Songtexte literarische Qualitäten haben, ist in der Populärmusik kein Automatismus. Seine über 900 Songs zogen ein Heer an Interpreten hinter sich her, welche Bibliotheken mit Artikeln und Büchern über Dylan und dessen Werk füllten.

Eine Auswahl an Dylan-Songs spielen die »Liederleut« aus Friedberg (Kai Michel, Volker Michel und Jürgen Wagner) mit verschiedenen Gitarren in eigenen Arrangements. Das reicht von Klassikern wie »Blowin in the wind« und »Like a Rolling Stone« bis zu eher unbekanntem, wunderschönen Balladen. Außerdem sind Texte von und über Dylan zu hören, die von der poetischen Kraft der Songs und vom jugendlichen Überschwang eines frischgebackenen Rockstars erzählen, der sich darin gefiel, Nonsense-Interviews zu geben.

www.bibliothekszentrumklosterbau.de

**DAS BILDUNGSFORUM IM STADTMARKETING UND
VERKEHRSVEREIN FRIEDBERG E.V. PRÄSENTIERT:**

FIRMA HESSELBACH-FILME

“Das Dokument“, Erstsendung 22.01.1960 aus der Folge “Die Firma Hesselbach“ Nr.1; Drehbuch: Wolf Schmidt; Regie Wolf Schmidt und Harald Schäfer; mit Wolf Schmidt, Liesel Christ, Joost Siedhoff, Lia Wöhr, Max Strecker u.a.; Dauer 47 Minuten

Er war sicher der einzige Friedberger, der wirklich Kult war – allerdings mehr die von ihm erfundene Figur als er selbst: Karl Hesselbach war in den 60er Jahren in ganz Deutschland hochgeschätzter Gast in den Wohnzimmern und zugleich ein Straßenfeger: Bis über 90% der Fernsehzuschauer sahen die Episoden um den Kleinunternehmer einer Druckerei und eines Verlags in einer hessischen Kleinstadt. Sein Schöpfer und seine Verkörperung war der Friedberger Wolf Schmidt, dessen literarische Phantasie zweifellos beflügelt wurde durch das, was er von den Mitbürgern seiner Vaterstadt sah - und vor allem hörte: die Hesselbachs waren authentisch durch die Ausdruckskraft des Hessischen. Nach nahezu 80 Hörspielen für den Rundfunk und 5 Spielfilmen von 1949 bis 1956 waren die Verwicklungen der Hesselbachs dann der Dauerbrenner des neuen Mediums Fernsehen: 51 Folgen wurden zwischen 1960 und 1967 ausgestrahlt; inzwischen werden sie wieder gezeigt und die Lesungen der Textvorlagen mit Jo van Nelsen sind Knaller im Programm der Kulturtaucher im Theater Altes Hallenbad.

MUSIKNACHT

UHRZEIT: AB 19:00 UHR

ORT: STADTKIRCHE

DIE EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE PRÄSENTIERT:

MUSIKNACHT MIT FRIEDBERGER CHÖREN UND ORGELMUSIK

Musikalische Nachtmusiken haben in der Friedberger Stadtkirche eine langjährige Tradition. In der KulturNacht werden fünf Friedberger Chöre sowie Mitglieder des Organistenteams in neun halbstündigen Programmen zu erleben sein. Die Chöre werden im Chorraum der gotischen Stadtkirche musizieren, die Organisten an der großen Stadtkirchenorgel im Hauptschiff.

19:00 Uhr | Das klinget so herrlich: Musik aus Mozarts Zauberflöte
Maxis, Jugendkantorei, Jugendchor | **Leitung: Ulrich Seeger**

19:30 Uhr | Orgelmusik: Junge Organisten
Jonathan Lemler (Heuchelheim) & Jonathan Kreuder (Karben)

20:00 Uhr | Chormusik: Engelslieder
Werke von Engelbert Humperdinck, Thomas Gabriel u.a.
Kath. Kirchenchor Friedberg | **Leitung: Karola Bausum**

20:30 Uhr | Orgel & Saxofon | Jutta Hahn Orgel, Rainer Hahn (Saxofon)

21:00 Uhr | Chormusik: Hinunter ist der Sonnen Schein
Motetten von G.P. da Palestrina, Tomás Luis de Victoria,
Felix Mendelssohn Bartholdy, Anton Bruckner, Giuseppe Verdi,
Maurice Duruflé, Eduard Grell, James E. Moore
Cantus firmus Wetterau | **Leitung: Werner Ciba**

21:30 Uhr | Chormusik: „Close to Jazz“
Frauen-Jazz-Chorprojekt | **Leitung: Regina Klein**

22:00 Uhr | Chormusik: Cantate Domino
Motetten von Hans-Leo Hassler, Johann Pachelbel, Josef Gabriel Rheinberger, Vytautas Miškinis
Dekanatskantorei Friedberg | **Leitung: Ulrich Seeger**

22:30 Uhr | Orgelmusik

23:00 Uhr | Orgelmusik für Nachtenten
Markantes & Provokantes, Heiteres & Weiteres: geht nicht gib'ts nicht!
Christoph Brückner (Orgel)

**DER KUNSTVEREIN FRIEDBERG (KVFB) PRÄSENTIERT:
KONZERT MIT DER SÄNGERIN FEE**

Der KVFB ist im Rahmen der Kulturnacht 2019 mit einem musikalischen Leckerbissen am Start.

Eine Akustik-Gitarre, eine betörende Stimme, mal rauchig, mal sanft, leichtblütig und voller Leben – FEE. Nonchalant und direkt erzählt die junge Singer-Songwriterin Fee Mietz in ihren Liedern von der Suche nach dem richtigen Platz im Leben, nach Haltungen zur Welt, von Liebe, Verlust und Selbstbehauptung. Es sind flirrende, tiefe und schöne Lieder.

Wenn sie die Bühne betritt, dann beginnt alles zu leuchten. Fee weiß andere mitzureißen, egal wohin. Und wenn sie am Ende einer dieser vielen langen, allzu langen Nächte dazu auffordert, das Leben einfach zu umarmen, auch wenn es manchmal aus der Spur springt, dann will man ihr jedes Wort glauben.

www.kunstverein-friedberg.de

FÜHRUNG MITGLIEDERAUSSTELLUNG 2019

UHRZEIT: 21:00 - 22:00 UHR

ORT: WETTERAU MUSEUM

DER KUNSTVEREIN FRIEDBERG (KVFB) PRÄSENTIERT:

FÜHRUNG DURCH DIE MITGLIEDERAUSSTELLUNG 2019

Das Sonderformat der Mitgliederausstellung gibt es seit der Gründung des Friedberger Kunstvereins im Jahre 1976. In diesem Rahmen bietet der KVFB neben seinem eigentlichen Fokus, der Präsentation und Vermittlung zeitgenössischer, nationaler und internationaler Positionen, seinen Mitgliedern ein Forum zum Zeigen ihrer Arbeiten.

Rund 30 Mitglieder, die haupt- und nebenberuflich oder in ihrer Freizeit künstlerisch tätig sind, präsentieren für knapp zwei Wochen Arbeiten verschiedenster Techniken wie Malerei, Zeichnung, Fotografie oder Bildhauerei. Seit einigen Jahren gibt es ein Thema, zu dem die Teilnehmer der Ausstellung figurativ oder auch abstrakt arbeiten.

In diesem Jahr lautet das Thema „Herzessachen“. Yves Langsdorf, Vorstandsmitglied und Kurator der Mitgliederausstellung, führt am Abend der Kulturnacht um 21 Uhr durch die Schau und bietet damit Einblicke und Erläuterungen zu der formalen und inhaltlichen Vielfalt des Dargebotenen.

www.kunstverein-friedberg.de

DAS WETTERAU-MUSEUM PRÄSENTIERT:

„NACHTS IM MUSEUM ...“

MIT DER TASCHENLAMPE DURCH DAS WETTERAU-MUSEUM

In der KulturNacht bietet sich die Möglichkeit, das Wetterau-Museum auf eine andere Art kennenzulernen als tagsüber, denn an diesem Abend bleibt das Licht aus. Erkunden Sie die Räume und Ausstellungen des Wetterau-Museums mit der Taschenlampe, entdecken Sie die Schätze des Museums aus unterschiedlichen Epochen, entscheiden Sie selbst, auf welches Exponat Sie den Lichtkegel richten und sehen Sie die Originale in einem neuen Licht. Entdecken Sie archäologische Funde aus der Jungsteinzeit, der Zeit der Kelten, der Römer und des Frühmittelalters, landwirtschaftliche Geräte und Maschinen aus dem 19. und 20 Jahrhundert, den Kolonialwarenladen um 1900, wertvolle Exponate aus der Stadtkirche, Bilder von Friedberg aus dem 16. Jahrhundert, das Modell der Burg Friedberg, Martin Luther und das „Lutherschwert“ oder auch Elvis Presley ... oder auch bedeutende Werke der Kunst des 20. Jahrhunderts. Und lassen Sie sich überraschen ... vielleicht sehen Sie andere Dinge als sonst bei Tage.

www.wetterau-museum.de

VARIÉTÉ-SHOW

UHRZEIT: 19:30 UND 21:30 UHR

ORT: THEATER ALTES HALLENBAD

DAS THEATER ALTES HALLENBAD PRÄSENTIERT: VARIÉTÉ-SHOW

Der Friedberger Markus Furtner hat in der Jonglage mit den Devilsticks neue Maßstäbe gesetzt, tourte damit durch die Welt u.a. auch mit dem berühmten Cirque du Soleil. In Friedberg engagiert er sich als Trainer an Schulen. Als Gäste präsentiert er in seiner Show:

Convin Splettsen wurde an der Akademie der Zauberkunst in Aachen ausgebildet. Der gebürtige Friedrichsdorfer widmet sich mit Hingabe der Magie und wird das Publikum damit in den Bann ziehen.

Katja Lizard: In der Rolle einer stolzen Piratin verbindet die deutsche Meisterin des Einradfahrens in einer spektakulären Show Balance auf einem Rad mit raffinierter, meisterlicher Jonglage. Wenn die gebürtige Bad Homburgerin über den Hosenträger-Kanal bis nach Friedberg gekommen ist, kann das nur eines heißen: Sie wird die Zuschauer der Langeweile berauben und mit Lebensfreude fesseln.

Artisten des Variété Voilà: Das Akrobatenduo „Nori-ce“ des Bad Nauheimer Jugendvarietés zeigt im Rampenlicht der Showbühne atemberaubende Partnerakrobatik.

www.aha-friedberg.info

DIE MUSIKSCHULE FRIEDBERG PRÄSENTIERT: JAZZ MIT DER TUESDAY NIGHT BAND

Die Tuesday Night Band besteht aus fünf Friedberger Jazzmusikern. Seit nunmehr drei Jahren treffen sie sich an jedem letzten Dienstag im Monat zum Jammen in der Friedberger Kneipe Pastis. Drei von ihnen haben sich in der Friedberger Musikschule kennengelernt: Corinna Danzer (Saxophon), Vincent Rocher (Gitarre) und Martin Kowollik (Schlagzeug). Im Pastis werden die drei verstärkt durch Andreas Müller (Klavier) und Jonas Lohse (Kontrabass) sowie zahlreiche regelmäßige musikalische Gäste zwischen 8 und 80 Jahren, die der Einladung zur dienstäglichen Jam Session ins Pastis folgen, und diese Abende zu einer abwechslungsreichen Wundertüte machen.

In der Kulturnacht jedoch bleibt die Band unter sich und präsentiert ein besonderes Programm aus 100 Jahren Jazzgeschichte, mit Werken von Duke Ellington bis Pat Metheny sowie mitreißender Spiel- und Improvisationsfreude!

Die halbstündigen Konzerte starten um
20:30, 21:30, 22:30 und 23:30 Uhr

www.musikschule-friedberg.de

ROCK KONZERT

UHRZEIT: 20:00 - 23:00 UHR

ORT: CAFE KAKTUS

BREADMAKER PRÄSENTIERT:

VAN HOLZEN - Die Alternative-Rockband hat am 26. April ihr neues Album „REGEN“ veröffentlicht. Es ist das zweite Album des Trios aus Ulm, das mit seinem 2017 veröffentlichten Debüt „ANOMALIE“ aus dem Stand die deutschen Top 50 erreichte und eine wahre Flut an Lobeshymnen einfuhr. Kritiker verglichen die damals 16-jährigen mit Queens Of The Stone Age, Royal Blood und Biffy Clyro und riefen sie zu der neuen Hoffnung der deutschen Rockmusik aus. Es folgten u.a. Supportshows für Biffy Clyro, Billy Talent, Papa Roach, Madsen, Wanda und Turbostaat, ein Auftritt beim Preis für Popkultur 2017, der Gewinn des Play Live Awards 2016 und eine Nominierung beim New Music Award 2016.

DOMI BADE - Der Singer/Songwriter aus Frankfurt am Main ordnet seine Gedanken in Texten auf Deutsch. Die dabei entstandenen Lieder über Freundschaft, Liebe und das Leben bewegen sich zwischen Pop, Punk, laut und leise. Wenn auch mit Ecken und Kanten, sind sie vor allem eins: Ehrlich, authentisch und voller Leidenschaft zur Sprache und Musik. „Im Schatten der Stadt“ heißt seine aktuelle Platte.

www.cafe-kaktus.de

MENSCH MACH MIT! E.V. PRÄSENTIERT:

KONZERT DER FRIEDBERGER NACHTIGALLEN

Die Friedberger Nachtigallen, die den deutschen Schlager mit einer unglaublichen Lebensfreude auf die Bühne bringen. Der Chor der Behindertenhilfe Wetteraukreis ist mittlerweile ein fester Bestandteil auf vielen regionalen Bühnen. Ihr Repertoire ist ebenso bunt wie die Chormitglieder. Bei ihren Auftritten begeistern sie unweigerlich ihre Zuhörer und gegen ein beschwingtes Mitsingen kann man sich sehr schnell nicht mehr erwehren.

Unter der langjährigen Leitung von Heike Melchior und musikalisch mit Gitarrenbegleitung unterstützt, hat dieses Ensemble inzwischen eine hohe Professionalität erreicht. Lassen Sie sich mitnehmen auf eine Reise durch deutsche Gesangskultur von den frühen Jahren des letzten Jahrhunderts bis heute.

www.bhw-wetteraukreis.de
www.mensch-mach-mit.de

TANZPERFORMANCE MIT 1ST CUT

UHRZEIT: 20:00, 22:00, 23:30 UHR

ORT: CAFÉ IM ERASMUS-ALBERUS-HAUS

MENSCH MACH MIT! E.V. PRÄSENTIERT:

TANZPERFORMANCE MIT 1ST CUT

1st Cut ist eine national und international erfolgreiche Urban Dance Crew in den Bereichen Show Wettkampf und Battles.

Bestehend aus sieben motivierten, multikulturellen und aufstrebenden Tänzern und Tänzerinnen mit der Ambition sich stetig weiterzuentwickeln.

Mit einem breit gefächerten Repertoire an Tanzstilen leisten sie europaweit verschiedenste Darbietungen auf großen Bühnen. Von Wettbewerben über Bookings, Bühnenshows, Musikvideos, Produktpräsentationen bis hin zu kommerziellen Jobs bieten sie ein facettenreiches Spektrum an. In den vergangenen drei Jahren sind sie durch Ihre Teilnahmen an diversen Show Contests in den verschiedensten Ländern zu einer der bekanntesten Crews in Deutschland geworden.

Im Rahmen der 1. Friedberger Kulturnacht werden sie uns einen abwechslungsreichen Mix aus ihrem Repertoire präsentieren. Seien Sie gespannt.

www.mensch-mach-mit.de
www.1stcut.de

DIE STADT FRIEDBERG PRÄSENTIERT:

VOM KOMMEN UND GEHEN STAND UP COMEDY „GERDA SCHMIDT“

Gerda Schmidt ist eine begeisterte Bahn-Fahrerin (meistens) in den besten Jahren. Auch am 12. Oktober kommt sie gerade von einer aufregenden Reise zurück; allerdings war der Aufenthalt in Friedberg nicht eingeplant. Ein Überleitungsschaden auf der Bahnstrecke zwingt sie zu diesem unerwarteten Aufenthalt.

Doch Gerda ist flexibel und redselig. Besonders ihre Erlebnisse während der Zugfahrt spielen eine besondere Rolle. Denn Gerda ist eine Suchende! Davon werden auch die Besucher in der Bahnhofshalle nicht verschont.

www.friedberg-hessen.de

POETRY SLAM

UHRZEIT: 19:30, 21:00, 22:30 UHR

ORT: BAHNHOFSHALLE

DIE STADT FRIEDBERG PRÄSENTIERT:

Wenn Worte durch die Halle hallen, dann gibt es zur ersten Friedberger Kulturnacht das zweite Mal Slam Poetry im Bahnhof von drei stadtbekanntem Bühnenpoeten, die man schonmal im Quartett erlebt. Mit Worten werden Mitreisende und Bahnhofsbesucher mitreißen:

Lea Weber, Dominik Rinkart und Thorsten Zeller, jeweils eine halbe Stunde um 19:30 Uhr, 21:00 Uhr und 22:30 Uhr. Das Publikum kürt die Siegerin oder den Sieger.

www.friedberg-hessen.de

**DIE TECHNISCHE HOCHSCHULE
MITTELHESSEN (THM) PRÄSENTIERT:**

**MARTIN GUTH „DAS BESTE VOM GUTHEN“
MUSIKALISCHES COMEDYKABARETT**

Niveauvoll und dennoch herrlich witzig? Geht nicht, hört man oft und bekommt es in Funk- und Fernsehen regelmäßig bewiesen. Geht schon, sagen die, die den Wetterauer Kabarettisten Martin Guth schon einmal live erlebt haben.

Für Guths Humor braucht man weder Abitur noch ein abgeschlossenes Politikstudium, muss aber dennoch keine zotigen Schenkelklopfer-Gags befürchten. Guth zeigt gehobenen Nonsens und Alltagsatirisches oberhalb aller Gürtellinien.

Dabei begegnet er seinem Publikum stets auf Augenhöhe und mit Themen, die einerseits jeder kennt, durch Guths schräge Betrachtungsweise aber immer wieder neu und überraschend daherkommen. Guths unerschöpflicher Fundus ist fraglos seine Familie. Mal genervt kopfschüttelnd, dann wieder emotional gerührt, betrachtet er liebevoll bissig sowohl den Mikrokosmos Kindergarten, Schule und Pubertät, aber eben auch das Rentnerdasein seiner Eltern.

Guths besonderes Talent ist es, seine kabarettistischen Schlachtfelder so frisch und originell aufzuarbeiten, dass er damit sowohl generationen- als auch geschlechterübergreifend sein Publikum begeistert.

STAGE BAND

UHRZEIT: 19:00, 21:00, 23:30 UHR

ORT: THM, GEBÄUDE A1.001

DIE TECHNISCHE HOCHSCHULE MITTELHESSEN (THM) PRÄSENTIERT:

STAGE BAND

Die Stage Band tourt seit mehr als 30 Jahren durch die Club- und Partyszene Deutschlands, mit Gastspielen im europäischen Ausland wie der Schweiz, Griechenland, Norwegen, Frankreich um nur einige zu nennen.

Zweifellos ist der Stil des Leadgitarristen Horst Weber stark von Legenden wie Willie Dixon, Steve Ray Vaughan sowie Größen der Swing- und Jazzära beeinflusst. Daraus hat sich der typische Stage Band Sound entwickelt, der zeitlos elegant seine Zuhörer in den Bann zieht. Auf diese Weise entstand eine sehr charakteristische Mischung aus Rhythm & Blues, Funk, Rock'n Roll, Swing und Jazz-Blues.

Die Band bietet erstklassiges Entertainment, was dazu führt, dass das Publikum gut gelaunt nach Hause geht. Und wenn die Band dabei auf Tischen und Theken tanzen muss ,... ok – dann soll es so sein!

www.thm.de

Adolfsturm
In der Burg 41

Burgkirche
In der Burg 15

Burgtor
In der Burg

Dicker Turm
Vorstadt zum Garten 3

Musikschule
Kaiserstraße 21

Judenbad „Mikwe“
Judengasse 20

Fünf-Finger-Treff
Usagasse 8

Bibliothekszentrum Klosterbau
Augustinergasse 8

Buchhandlung Bindernagel
Kaiserstraße 72

Stadtkirche
Schnurgasse

Cafe Kaktus
Hospitalgasse 16

Central Studio
Schnurgasse 2

Kunstverein
Haagstraße 16

Wetterau Museum
Haagstraße 16

Theater Altes Hallenbad
Haagstraße 29

Bistro Pastis
Haagstraße 41

Erasmus-Alberus-Haus
Hanauer Str. 31

Technische Hochschule Mittelhessen
Wilhelm-Leuschner-Straße 13

Friedberg Bahnhof

FRIEDBERGER
KULTURRAT

WWW.KULTURRAT-FRIEDBERG.DE